

Protokollauszug vom

25.02.2026

Departement Bau und Mobilität / Tiefbauamt:

Abrechnung der gebunden erklärten Ausgaben Projekt-Nr. 5008340, Transportlastwagen

WeLaKi (25), Ersatzanschaffung (Mehrkosten)

IDG-Status: öffentlich

Beschluss-Nr.: 2026/219

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung der gebunden erklärten Ausgaben, Projekt-Nr. 5008340, für die Ersatzanschaffung eines Transportlastwagens WeLaKi (25) im Betrag von Fr. 339'563.47 (Mehrkosten Fr. 39'563.47) wird genehmigt.
2. Die Mehrkosten von Fr. 39'563.47 werden gestützt auf § 103 Abs. 1 GG als gebunden erklärt und zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 5008340, bewilligt.
3. Mitteilung an: Departement Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Bau und Mobilität, Controlling und Finanzen, Tiefbauamt, Entsorgung; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



MOXIS

A. Simon

MOXIS  
Ansgar Simon

## **Begründung:**

### **1. Gebundenerklärung**

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 17. Mai 2023 die Ausgaben für die Ersatzanschaffung eines Transportlastwagens WeLaKi (25) im Betrag von 300'000 Franken zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 5008340, als gebunden erklärt.

### **2. Projektbeschreibung**

Der aktuelle Transportlastwagen WeLaKi (25) stammte aus dem Jahr 2008. Das Fahrzeug wurde hauptsächlich für den Sammeldienst und für die Leerung der Separatsammelstellen eingesetzt. Zudem war dieses Fahrzeug auch im Winterdienst ein wichtiger Bestandteil der Winterdienstflotte. Das Alter und die intensive Nutzung im Winterdienst nagten trotz intensiver Wartung am Zustand des Fahrzeuges. Das Fahrzeug musste deshalb dringend ersetzt werden. Mit dem neuen Entsorgungskonzept 2030 und der daraus resultierenden neuen und effizienteren Transportlogistik stellt man von herkömmlichen «WeLaKi»-Mulden auf Hakenmulden um. Damit man diese Neuausrichtung umsetzen kann, wurde das Fahrzeug mit Jahrgang 2008 durch ein neues Fahrzeug ersetzt, welches dem heutigen zeitgemässen Komfort und Stand der Technik entspricht.

### **3. Projektabrechnung**

#### **3.1. Übersicht**

Projekt Nr. 5008340	Kredit	Ausgaben
Ausführungskredit (bewilligt am 17.05.23)	300'000.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		339'563.47
Mehraufwand		39'563.47

#### **3.2. Abweichungsbegründung**

Die Kostenüberschreitung wird wie folgt begründet:

Im Rahmen der offenen Submission wurde das vorteilhafteste Angebot ausgewählt und entsprechend beauftragt, was leicht über der budgetierten Summe war. Im Zuge der anschliessenden Aufbauarbeiten wurden Zusatzanforderungen (Arbeitsscheinwerfer, Leistungsverbinder, Werkzeugkiste, Erweiterung gesetzlich vorgeschriebener Unterfahrschutz etc.) gestellt, die im Vorfeld der Submission nicht erkennbar und folglich nicht im Angebot berücksichtigt waren. Diese ergänzenden Anforderungen konnten erst während der Montagephase identifiziert werden. Eine nachträgliche Anpassung nach Fertigstellung des Fahrzeuges war nicht möglich und auch nicht verhältnismässig.

### **3.3. Bewilligung der Mehrkosten**

Die Mehrkosten erfüllen gemäss Abweichungsbegründung die Voraussetzungen von § 103 Abs. 1 GG, weshalb sie nachträglich zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 5008340, als gebunden zu erklären sind.

### **4. Rechtsgrundlage**

Gestützt auf Art. 25 Abs. 3 lit. b der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt werden vom Stadtrat bewilligte Verpflichtungskredite und gebunden erklärte Ausgaben vom Stadtrat abgerechnet.

### **5. Externe und interne Kommunikation**

Es ist keine Medienmitteilung und keine interne Kommunikation vorgesehen.

### **Beilagen:**

1. SR.23.370-1 vom 17.05.2023
2. Verfügung Departementsvorsteherin (BAU.21.612-1) vom 23.11.2021
3. Projektabrechnung ABACUS
4. Projektabrechnung CS2